

Studieren, wo es am schönsten ist



WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

Informationen zum Studium

3

Die FernUniversität in Hagen

- ist die einzige staatliche Fernuniversität im deutschsprachigen Raum;
- bietet Studiengänge mit Bachelor- und Masterabschlüssen, besondere Weiterbildungsstudien sowie frei wählbare Kurse und Module im Akademiestudium an
- besteht aus den Fakultäten Kultur- und Sozialwissenschaften, Mathematik und Informatik, Wirtschaftswissenschaft und der Rechtswissenschaftlichen Fakultät;
- kombiniert klassische Methoden des Wissenserwerbs mit der Nutzung der neuen Medien zum Blended Learning;
- liefert Ihnen das Studienmaterial direkt ins Haus;
- bietet Ihnen umfassende Betreuung durch Kursbetreuerinnen und -betreuer in Hagen und Mentorinnen und Mentoren in den Regional- und Studienzentren in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Ungarn und Russland.



Campus der FernUniversität in Hagen an der Universitätsstraße

Impressum

Herausgeber Der Rektor
Fotos fancy, ImageSource, PhotoAlto, verve
Stand November 2011

Allgemeine Informationen	4
Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft	4
Studierendenportraits	5
Studiengänge der Fakultät im Überblick	6
Das Fernstudium	6
Die Kosten des Studiums	7
Anrechnung von Prüfungsleistungen im Überblick	8
Studiengänge	9
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft	9
Zugangsvoraussetzungen	9
Studienverlauf	10
Studienabschluss	11
Semesterpläne	11
Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm	15
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik	16
Zugangsvoraussetzungen	16
Studienverlauf	17
Studienabschluss	17
Semesterpläne	18
Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm	22
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft	23
Zugangsvoraussetzungen	23
Studienverlauf	25
Studienabschluss	25
Semesterpläne	26
Zukünftige Tätigkeitsfelder	28
Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre	29
Zugangsvoraussetzungen	29
Studienverlauf	30
Studienabschluss	30
Semesterpläne	31
Zukünftige Tätigkeitsfelder	33
Lehrstühle der Fakultät	34
Weitere Informationen zum Studium	37



Allgemeine Informationen

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft ist mit derzeit mehr als 20.000 Studierenden eine der größten Fakultäten innerhalb der deutschen Hochschullandschaft.

Insbesondere Berufstätigen bieten wir durch unsere spezielle Form des wirtschaftswissenschaftlichen Fernstudiums die Möglichkeit zur gezielten Weiterqualifizierung.

Mehr als 80 % der Studierenden an der FernUniversität sind Teilzeitstudierende und studieren parallel zu ihrer Berufstätigkeit, ihrem Wehr- oder Zivildienst, ihrer Familienarbeit oder auch neben einer kaufmännischen Ausbildung.

Viele unserer Studierenden verfügen bereits über einen Hochschulabschluss, absolvieren also ein Zweitstudium an der FernUniversität.

Unsere Absolventinnen und Absolventen sind der Meinung, dass sich ihr Einsatz gelohnt hat, da sie sich so beruflich neue Perspektiven erschließen konnten.

Erschließen auch Sie sich Ihren persönlichen Weg in eine beruflich weiterführende Zukunft!

Wir unterstützen Sie gerne dabei.

Studierendenportraits

Mónika Pitz



Hervorragender Doppelabschluss in Hagen und Ungarn

Die ungarische FernUni-Studentin Mónika Pitz hat für ihre hervorragende Abschlussleistung das Commerzbank-Stipendium 2008 erhalten. Sie war gleichzeitig in Hagen und an der Universität in Pécs eingeschrieben: „Zurzeit haben es hier in

Ungarn junge Akademiker nicht einfach. Die Berufsstarter mit Doppelabschluss haben jedoch sehr gute Chancen, einen ausgezeichneten Job zu bekommen.“

Mathias Lin



Selbstständiger Unternehmer in China, Student im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

„Das Studienmaterial kommt problemlos per Post nach Hongkong, von dort lasse ich es mir per Kurier nach Guangzhou schicken.“ Mathias Lin leitet dort den China-Standort seines Software-Unternehmens. „Die Logistik der FernUni ist optimal – gerade für Berufstätige. Das Material kommt zu mir nach Hause, Einsendeaufgaben schicke ich per Fax zurück.“ Wenn Klausuren anstehen, kann er diese unter Aufsicht im Goethe-Institut in Hongkong schreiben. „Die FernUniversität bietet einfach das beste Angebot für mich und meine spezielle Situation.“

Sandra Hensel



10.000-ste Diplomandin der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Neben Ihrer leitenden Tätigkeit in einer Sparkassenfiliale studierte Sandra Hensel Wirtschaftswissenschaft an der FernUniversität, um ihr praktisches Wissen mit einem Universitätsabschluss theoretisch zu fundieren: „Studium und

Beruf zu kombinieren klappte gut. Kam ich alleine nicht weiter, ging ich zu den Mentorenveranstaltungen in den umliegenden Studienzentren. Besonders in den ersten Semestern sind sie sehr hilfreich.“ Auch per Internet tauschte sie ihre Erfahrungen mit anderen Studierenden aus. Ihre Dozentinnen und Dozenten halfen bei Fragen sofort weiter, ob per E-Mail, Telefon oder persönlich im Präsenzseminar. Ihr Studium schloss sie als 10.000-ste Diplomandin der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft ab. Ihrem Diplom in Betriebswirtschaftslehre soll jetzt noch der Abschluss in Volkswirtschaftslehre folgen. Der FernUniversität bleibt sie dazu gerne treu.

Michael Möcker



Von Wissenschaft fasziniert – Bester Abschluss in der Hagener Wirtschaftswissenschaft

Neben seiner Tätigkeit als Programmierer in der Hauptverwaltung der Bundesbank in Düsseldorf schrieb sich Michael Möcker zunächst als Akademiestudent ein: „Ich sah nur an der FernUniversität die Möglichkeit, ein Universitätsstudium zu machen und gleichzeitig berufstätig zu sein.“ Seine Motivation für dieses Studium war sein Interesse am Fach. Und: „Ich hatte immer schon im Hinterkopf, später einmal zu promovieren – es zieht mich schon lange in die Wissenschaft!“ Das Ergebnis: Mit der Traumnote 1,0 und als bisher bester Absolvent der Hagener Fakultät für Wirtschaftswissenschaft schloss er den Diplomstudiengang ab. Das Ziel, wissenschaftlich tätig zu werden, hat er ebenfalls erreicht: Heute arbeitet er an der FernUniversität als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Wirtschaftspolitik.

Christine Bahr



Fachabteilung für Wirtschafts- und Wissenschaftspolitik, EU-Parlament, Brüssel

Ihre Karriere bei der EU begann Christine Bahr als Übersetzerin beim Generalsekretariat des EU-Parlaments in Luxemburg. Parallel studierte sie Wirtschaftswissenschaft an der FernUniversität: „Mein Arbeitgeber unterstützte mich, ich habe

z. B. Sonderurlaub zur Vorbereitung auf Prüfungen bekommen.“ Aufgrund ihres Fachwissens konnte sie 2004 in die Fachabteilung für Wirtschafts- und Wissenschaftspolitik nach Brüssel wechseln und zusätzliche Aufgaben übernehmen. Darüber hinaus ist sie Mitglied im Absolventenkreis der Gesellschaft der Freunde der FernUniversität: „Das Angebot „Fernstudium“ finde ich sehr förderungswert und ich will mich dafür engagieren, dass es erhalten bleibt.“

Carsten Dethlefs



Absolvent der Betriebswirtschaftslehre

Nach dem Abitur und seinem Fachhochschulabschluss begann der seit dem 4. Lebensjahr blinde Carsten Dethlefs sein Studium der Wirtschaftswissenschaft an der FernUniversität in Hagen. „Ich wollte ein raum- und zeitunabhängiges Studium und da fiel mir als erstes die FernUni ein.“ Die Lehrtexte, die er ebenso wie alle anderen Fernstudierenden regelmäßig als Skripte per Post erhielt, hat er eingescannt und mithilfe einer speziellen Hardware, einer so genannten Braillezeile, an seinem Computer gelesen. „Ich bin sehr zufrieden mit der Lehre und Betreuung und habe von den Professoren und Mitarbeitenden der FernUni immer die für mich passgenaue Beratung und Unterstützung bekommen.“

Links

<http://www.fernuni-hagen.de/universitaet/stimmen>

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft bietet Ihnen folgende Studiengänge an:

- **Wirtschaftswissenschaft (Bachelor of Science)**
- **Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)**
- **Wirtschaftswissenschaft (Master of Science)**
- **Volkswirtschaftslehre (Master of Science)**
- **Wirtschaftsinformatik (Master of Science)**

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Er stellt den ersten universitären Ausbildungsabschnitt im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich dar.

Am Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ist neben der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft auch die Fakultät für Mathematik und Informatik zur Hälfte beteiligt. Mit diesem Studienangebot erweitern beide Fakultäten ihre Studienangebote um einen interdisziplinären Studiengang an der Schnittstelle zwischen Informatik und Betriebswirtschaftslehre mit interessanten beruflichen Perspektiven.

Aufbauend auf Ihren Bachelorabschluss in Wirtschaftswissenschaft oder Wirtschaftsinformatik können Sie entweder direkt im Anschluss oder nach einer Phase der beruflichen Praxis und Orientierung durch unsere Masterstudiengänge den Master of Science im Fach Wirtschaftswissenschaft oder, bei entsprechender volkswirtschaftlicher Schwerpunktsetzung, im Fach Volkswirtschaftslehre erwerben. Der Mastergrad berechtigt Sie dann zur Aufnahme einer Promotion.

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudienganges Wirtschaftsinformatik sowie vergleichbarer Studiengänge können außerdem den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik aufnehmen und somit den Master of Science in dieser Fachrichtung erwerben. Zum Redaktionsschluss des vorliegenden Heftes war das Akkreditierungsverfahren für diesen Studiengang noch nicht abgeschlossen. Aktuelle Angaben finden Sie im Internet.

Das Fernstudium ist als betreutes Selbststudium konzipiert und ist auf Ihre ganz besonderen Bedürfnisse nach Flexibilität abgestimmt. Sie können das Studientempo individuell an Ihre persönliche Lebenslage anpassen und unterliegen dabei keiner Mindest- oder Höchststudiendauer. In Abhängigkeit von Ihrer beruflichen oder familiären Situation entscheiden Sie sich für ein Teilzeit- oder Vollzeitstudium, in beiden Fällen gibt es Spielraum für die Gestaltung des individuellen Studienplanes.

Die Studieninhalte werden Ihnen schriftlich oder online in regelmäßigen Abständen innerhalb des Semesters zur Verfügung gestellt. Im Wesentlichen besteht das Studienmaterial aus Kursen bzw. Studienbriefen, die inhaltlich zu Modulen gebündelt werden, sowie aus verschiedenen Aufgabentypen. Betreut werden Sie durch unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Hagen und durch unsere Mentorinnen und Mentoren in den Regional- und Studienzentren.

Übungsaufgaben als fester Bestandteil eines Kurses dienen der direkten Verständniskontrolle. Einsendeaufgaben dagegen sind eine wesentliche Voraussetzung zur Teilnahme an einer Modulprüfung am Ende eines Semesters (i.d.R. Modulabschlussklausur). Sie müssen von Ihnen bis zu einem bestimmten Termin und in einem definierten Umfang (mindestens die Hälfte der Einsendeaufgaben eines Moduls) erfolgreich bearbeitet werden. Ist ein Modul einmal erfolgreich mit Einsendeaufgaben bearbeitet worden, gilt dies zeitlich unbefristet als erfüllte Klausurteilnahmevoraussetzung für jeden späteren Klausurtermin. Genauere Informationen zu den Abgabeterminen und zum Umfang der zu bearbeitenden Aufgaben finden Sie unter den unten aufgeführten Links.

Für alle Module werden während eines Studienjahres zwei Klausurtermine angeboten: Mitte März und Mitte September. Alle Klausuren zu den Pflichtmodulen der Bachelorstudiengänge werden zeitgleich unter Aufsicht in Räumen verschiedener Universitäten durchgeführt.

Die Klausuren zu den Wahlpflichtmodulen der Bachelorstudiengänge und der Masterstudiengänge werden an drei Klausurorten durchgeführt – in Düsseldorf, in Süddeutschland und im Großraum Berlin.

Links

- | | |
|--|---|
| Studien- und Prüfungsinformationen Wirtschaftswissenschaft Nr. 1 | http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/download/info1.pdf |
| Klausurinformationen | http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/pruefungen/termine |
| Prüfungen im Ausland | http://www.fernuni-hagen.de/studium/fernstudium/wegweiser/pruefungenimausland.shtml |
| Sonderregelungen zur Wahl des Klausurortes | http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/pruefungen/klausuren/sonderregelungen |

Die Kosten des Studiums



An der FernUniversität werden keine pauschalen Studienbeiträge erhoben. Zur Deckung der für die Erstellung und den Versand des Studienmaterials entstehenden Kosten erhebt die FernUniversität eine Bezugsgebühr in Höhe von 20 Euro pro Semesterwochenstunde. Lediglich im Akademiestudium fällt außerdem für die Betreuung eine Gebühr von 10 Euro pro SWS an.

Orientieren Sie sich an den von der Fakultät vorgeschlagenen Semesterplänen, entstehen für die Belegung der zu studierenden Module folgende Gesamtkosten pro Studiengang:

Bachelor Wirtschaftswissenschaft ca. 2.000 Euro

Bachelor Wirtschaftsinformatik ca. 2.000 Euro

Master Wirtschaftswissenschaft ca. 1.000 Euro

Master Volkswirtschaftslehre ca. 1.000 Euro

Sollten Sie im Rahmen Ihres Studiums feststellen, dass Sie mehr oder weniger Module belegen wollen, dann können die angegebenen Kosten variieren.

Die Gebühren für einzelne Module Ihres Studiengangs entnehmen Sie bitte den Gebühreninformationen.

Links

Studiengangsbezogene Gebühren

<http://www.fernuni-hagen.de/gebuehren>

Anrechnung von Prüfungsleistungen im Überblick

Bei Aufnahme der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik oder der Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Volkswirtschaftslehre werden in der Regel Leistungen, die an anderen Hochschulen erbracht worden sind, wie aufgelistet (ohne Note) mit „bestanden“ angerechnet.

Jede angerechnete Prüfungsleistung (Modul-/Fachprüfung, Abschluss- oder Seminararbeit) kann nur für einen anderen Studienabschluss verwendet werden.

Bisheriger Studiengang	Anrechnung für den BA-Studiengang Wirtschaftswissenschaft	Anrechnung für den BA-Studiengang Wirtschaftsinformatik	Anrechnung für den Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft oder Volkswirtschaftslehre
Univ.-Diplom Wirtschaftswissenschaft	alle Pflichtmodule, Seminar, Bachelorarbeit	alle wirtschaftswissenschaftlichen Pflichtmodule	Masterarbeit, Seminar, ggf. max. zwei Module
Univ.-Vordiplom Wirtschaftswissenschaft	alle Pflichtmodule	alle wirtschaftswissenschaftlichen Pflichtmodule	--
Teilleistungen aus einem universitären wirtschaftswiss. Grundstudium	entsprechende Pflichtmodule	entsprechende wirtschaftswissenschaftliche Pflichtmodule	--
Dipl.-Betriebswirt Fachhochschule oder Berufsakademie	gleichwertige Leistungen	gleichwertige Leistungen	--
Diplom-Finanzwirt	gleichwertige Leistungen	gleichwertige Leistungen	--
Diplom-Verwaltungswirt (FH)	gleichwertige Leistungen	gleichwertige Leistungen	--
Jurist	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts	--	ggf. ein juristisches Modul
Diplom - Mathematiker - Physiker - Informatiker - Ingenieur - Naturwissenschaftler	(bei entsprechenden Leistungen) - Wirtschaftsmathematik - Grundzüge der Wirtschaftsinformatik ggf. weitere gleichwertige Leistungen	(bei entsprechenden Leistungen) - Wirtschaftsmathematik - Algorithmische Mathematik - Wirtschaftsinformatik ggf. weitere gleichwertige Leistungen	gleichwertige Leistungen aus einem universitären Diplomstudiengang

Sofern die Anrechnung bisheriger Prüfungsleistungen erfolgen soll oder Sie einen hier nicht aufgeführten Studiengang studiert haben, kann schriftlich eine Gleichwertigkeitsprüfung beim Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft beantragt werden. Reichen Sie uns dazu bitte amtlich beglaubigte Kopien Ihrer Zeugnisse und/oder Leistungsnachweise ein. Antragsformulare finden Sie im Internet.

In den Bachelorstudiengängen können Prüfungen zu den Wahlpflichtmodulen (B-Modulen) nicht angerechnet werden. Diese müssen an der FernUniversität absolviert werden. Für die Masterstudiengänge können höchstens Leistungen im Umfang von 60 ECTS-Punkten angerechnet werden.

Links

Studien- und Prüfungsinformationen Wirtschaftswissenschaft Nr. 1
<http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/download/info1.pdf>



Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft

Auf einen Blick

Abschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Kosten insgesamt	ca. 2.000 Euro
Umfang	180 credit points (ECTS)
Studiendauer	6 Semester Vollzeit Teilzeit entsprechend

Im Bachelorstudiengang erwerben Sie neben umfangreichen wirtschaftswissenschaftlichen Sachkenntnissen auch Methoden- und Sozialkompetenzen, um erfolgreich das Berufsleben zu bewältigen. Durch exemplarisches Lernen entwickeln Sie bereits am Anfang Ihrer wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung die Fähigkeit zum abstrakten und analytischen Denken und erweitern Ihre Medienkompetenz.

Der Arbeitsmarkt für Wirtschaftswissenschaftlerinnen und Wirtschaftswissenschaftler ist sehr breit gefächert. Um sich gezielt auf bestimmte Tätigkeitsfelder vorzubereiten, können Sie sich im Laufe Ihres Studiums auf bestimmte Themengebiete spezialisieren.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen.

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für diesen Bachelorstudiengang ist in der Regel das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife. Zur Aufnahme der Bachelorstudiengänge berechtigen auch bestimmte berufliche Qualifikationen. Je nach Art der beruflichen Vorbildung können Sie direkt ein Bachelorstudium aufnehmen oder den Hochschulzugang über ein Probestudium oder eine Zugangsprüfung erlangen. Weiterführende Information finden Sie auf den entsprechenden Internetseiten.

In diesen Bachelorstudiengang können Sie sich nicht mehr einschreiben, wenn Sie in einem entsprechenden Bachelorstudiengang an einer Fachhochschule oder Universität endgültig gescheitert sind bzw. den Prüfungsanspruch verloren haben.

Links

Einschreibungsvoraussetzungen, Prüfungsordnung § 4
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_wiwi/ba_wiwi_po.pdf

Zugangsvoraussetzungen für die Bachelorstudiengänge
<http://www.fernuni-hagen.de/bachelorstudiengaenge>

Studienverlauf

Sie können den Studiengang in einem sechssemestrigen Vollzeitstudium oder in einem neunsemestrigen Teilzeitstudium studieren. Er umfasst zehn Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Bachelorarbeit. Der veranschlagte Arbeitsaufwand („Workload“) beträgt 5.400 Stunden (180 ECTS-Punkte).

Der Studiengang lässt sich in drei Phasen gliedern:

Phase 1 - Pflichtprogramm

Das Pflichtprogramm umfasst zehn Module (A-Module), die Sie mit Einsendeaufgaben bearbeiten und mit einer jeweils zweistündigen Klausur abschließen. Diese Pflichtmodule können Sie nicht abwählen. Wir empfehlen Ihnen, sich bezüglich der Reihenfolge der Bearbeitung am Studienplan zu orientieren. Nach erfolgreichem Abschluss der Pflichtmodule erhalten Sie ein Zwischenzeugnis.

Phase 2 - Wahlpflichtprogramm

Im anschließenden Wahlpflichtprogramm müssen Sie sechs Wahlpflichtmodule (B-Module) belegen, mit Einsendeaufgaben bearbeiten und mit einer jeweils zweistündigen Klausur abschließen. Um die sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Klausurarbeiten in höchstens acht Wahlpflichtmodulen schreiben. In die Gesamtnote gehen die Noten der sechs Wahlpflichtmodule mit der besten Bewertung ein.

Phase 3 - Seminar und Bachelorarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Bachelorprüfung ist eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das Fertigen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Bachelorarbeit).

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss der A-Module. Für das Seminar, das i.d.R. als Präsenz-Blockveranstaltung je nach Thema, Lehrgebiet und Teilnehmendenzahl eine Dauer von zwei bis fünf Tagen hat, fertigen Sie eine schriftliche Arbeit und stellen sie während der Veranstaltung zur Diskussion. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Bachelorarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Bachelorarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Bachelorarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am gewählten Seminar erforderlich.

Der Umfang der Bachelorarbeit soll etwa 35 Seiten (ca. 10.000 Wörter) betragen. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt für Vollzeitstudierende acht Wochen; für Teilzeitstudierende verlängert sich die Frist auf zwölf Wochen.

Weitere Informationen zur Organisation der Seminar- bzw. Abschlussarbeiten entnehmen Sie bitte der aktuellen Prüfungsordnung.

Links

Prüfungsordnung des Studiengangs Wirtschaftswissenschaft §§ 13, 14
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_wiwi/ba_wiwi_po.pdf

Studien- und Prüfungsinformationen Wirtschaftswissenschaft Nr. 1
<http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/download/info1.pdf>

Prüfungsordnung des Studiengangs Wirtschaftswissenschaft §§ 18ff.
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_wiwi/ba_wiwi_po.pdf

Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Bachelorarbeit erfolgreich bestanden haben. Näheres (erforderliche Credit-Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung. Nach Abschluss der Pflichtmodule erhalten Sie ein Zwischenzeugnis mit den Einzelnoten und einer Gesamtnote, die aus dem Punktedurchschnitt in den Pflichtmodulen gebildet wird.

Ihnen wird der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen. Daneben erhalten Sie ein Zeugnis mit den Noten in den Wahlpflichtmodulen, im Seminar und in der Bachelorarbeit sowie einer Gesamtnote. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

Semesterpläne

Um Sie in Ihrer Studienplanung zu unterstützen, stellt die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft Ihnen Semesterpläne zur Verfügung, die als Leitfaden für die Reihenfolge der Wahl der Pflichtmodule dienen.

Die in diesem Heft angegebenen Empfehlungen für die Aufteilung der Semester beziehen sich auf ein Studium, das nicht den Hauptteil Ihrer Zeit in Anspruch nimmt (Teilzeitstudium). Steht Ihnen für die Durchführung Ihres Studiums ein Maximum an Zeit zur Verfügung, verkürzt sich die Studienzeit entsprechend (Vollzeitstudium). Semesterpläne für diesen Fall finden Sie im Studiengangs- und Kursangebot.

Natürlich können Sie auch mehr als die empfohlenen Module belegen, jedoch sollten Sie dabei immer das Arbeitspensum berücksichtigen, das Sie maximal in einem Semester leisten können.



Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft Studienplan für das Teilzeitstudium

Jedes Modul, das Seminar und die Bachelorarbeit haben einen Umfang von 6 SWS, einen Arbeitsaufwand „Workload“ von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet.

Studienjahr	KursNr.	1. Semester	KursNr.	2. Semester
1.		Modul 31001 Einführung in die Wirtschaftswissenschaft		Modul 31071 Grundzüge der Wirtschaftsinformatik
	40500	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	00008	Grundzüge der Wirtschaftsinformatik
	40501	Einführung in die Volkswirtschaftslehre		
		Modul 31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik		Modul 31011 Externes Rechnungswesen (BWL I)
	40600	Grundlagen der Analysis und Linearen Algebra	00046	Buchhaltung
	40601	Grundlagen der Statistik	00029	Jahresabschluss
			00034	Grundzüge der betrieblichen Steuerlehre
3. Semester			4. Semester	
2.		Modul 31021 Finanzierungs- und entscheidungstheoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (BWL II)		Modul 31041 Theorie der Marktwirtschaft
	00091	Finanzierungs- und entscheidungstheoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	00049	Theorie der Marktwirtschaft
		Modul 31061 Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts		Modul 31031 Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (BWL III)
	40560	Grundlagen und Grundbegriffe des Privatrechts	40530	Grundbegriffe und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung
	40561	Das Recht der Leistungsstörungen, Schadensersatz- und Vertragsrecht	40531	Grundlagen der Leistungserstellung
	40562	Recht der Kreditsicherung	40532	Einführung in das Marketing
	40563	Handelsrecht		
5. Semester			6. Semester	
3.		Modul 31102 Unternehmensführung (BWL IV)		1. Wahlpflichtmodul (B-Modul)
	40610	Grundlagen der Unternehmensführung I		
	40611	Grundlagen der Unternehmensführung II		
	40612	Verantwortungsbewusste Unternehmensführung		2. Wahlpflichtmodul (B-Modul)
		Modul 31051 Makroökonomik		
	40550	Makroökonomik I		
	40551	Makroökonomik II		
7. Semester			8. Semester	
4.		3. Wahlpflichtmodul (B-Modul)		5. Wahlpflichtmodul (B-Modul)
		4. Wahlpflichtmodul (B-Modul)		6. Wahlpflichtmodul (B-Modul)
9. Semester				
5.		Seminar		
		Bachelorarbeit		

Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

Pflichtmodule (A-Module)

31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft (Hering, Wagner)
31011	Externes Rechnungswesen (BWL I) (Littkemann)
31021	Finanzierungs- und entscheidungstheoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (BWL II) (Hering, N.N.)
31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (BWL III) (Fließ, Olbrich, N.N.)
31041	Theorie der Marktwirtschaft (Endres)
31051	Makroökonomie (Wagner)
31061	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts (Wackerbarth, Völzmann-Stickelbrock)
31071	Grundzüge der Wirtschaftsinformatik (Baumöl, N.N.)
31101	Grundzüge der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Singer)
31102	Unternehmensführung (BWL IV) (Scherer, Weibler)

Wahlpflichtmodule (B-Module)

Von den sechs Wahlpflichtmodulen muss jeweils mindestens eines aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) gewählt werden.

Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

31501	Finanzwirtschaft: Grundlagen (N.N.)
31511	Finanzwirtschaft: Vertiefung (N.N.)
31521	Banken und Börsen (N.N.)
31531	Theorie der Leistungserstellung (Fandel)
31541	Produktionsplanung (N.N.)
31551	Materialwirtschaft und Entsorgung (N.N.)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31571	Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31591	Unternehmensnachfolge (Hering)
31601	Instrumente des Controlling (Littkemann)
31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
31671	Planung: Theorien, Strategien, Instrumente (Scherer)
31681	Grundlagen der Besteuerung und Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinnermittlung, Steuerbilanzpolitik, Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)



Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

31721	Markt und Staat (Eichner)
31731	Marktversagen (Endres)
31741	Ökonomie der Umweltpolitik (Endres)
31751	Modellierung von Informationssystemen (N.N.)
31771	Informationsmanagement (Baumöl)
31781	Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
31791	Industrieökonomik (Grosser)
31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
31811	Planen mit mathematischen Modellen (Kleine)
31821	Multivariate Verfahren (Singer)
31841	Globalisierung und internationale Wirtschaftsbeziehungen (Wagner)
31851	Europäische Wirtschaftspolitik (Wagner)
31861	Informationssysteme und Informationsmanagement (N.N.)
31871	Staatwirtschaft (Eichner)*
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)

* Das Modul ist nicht mehr wählbar. Eine letztmalige Prüfungsteilnahme ist im Wintersemester 2012/13 (März 2013) möglich.

Links

Modulhandbuch (Beschreibung der Module):
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_wiwi/modulhandbuch_ba_wiwi.pdf

Studiengangs- und Kursangebot
<http://www.fernuni-hagen.de/belegung>

Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Durch entsprechende Kombinationen der Wahlpflichtmodule können Sie sich auf verschiedene Berufsfelder spezialisieren. Damit können Sie sich sowohl für eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer Fachlaufbahn qualifizieren als auch das notwendige Wissen für Ihre derzeitige oder eine spätere Führungsposition erwerben. Wir unterstützen Sie gerne dabei, die für Sie persönlich beste Kombination der Module herauszufinden. Wenden Sie sich einfach an unsere Studienberatung. Exemplarisch haben wir unten einige mögliche Berufsfelder und hierfür geeignete Modulbelegungen aufgeführt.

Tätigkeit in einer Bundes- oder EU-behörde, in einer Marktregulierungsbehörde, einem Verband, einer Vereinigung mit internationaler Ausrichtung oder in einer Stabsstelle „Volkswirtschaft“ beispielsweise in einer Bank:

- Markt und Staat (Eichner)
- Marktversagen (Endres)
- Probleme der Wirtschaftspolitik (Grosser)
- Globalisierung und internationale Wirtschaftsbeziehungen (Wagner)
- Europäische Wirtschaftspolitik (Wagner)
- Instrumente des Controlling (Littkemann)

Tätigkeit im Informatikbereich von großen und mittelständischen Unternehmen, Internetunternehmen, im Projektmanagement:

- Modellierung von Informationssystemen (N.N.)
- Informationssysteme und Informationsmanagement (N.N.)
- Informationsmanagement (Baumöl)

in Kombination mit drei anderen Modulen aus der Gruppe der BWL-Module oder der quantitativen Module

Tätigkeit im Bereich Beschaffung/Produktion/Logistik:

- Planen mit mathematischen Modellen (Kleine)
- Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)
- Theorie der Leistungserstellung (Fandel)
- Produktionsplanung (N.N.)
- Materialwirtschaft und Entsorgung (N.N.)
- Instrumente des Controlling (Littkemann)

Tätigkeit in einem Kreditinstitut:

- Finanzwirtschaft: Grundlagen (N.N.)
- Finanzwirtschaft: Vertiefung (N.N.)
- Banken und Börsen (N.N.)
- Unternehmensgründung (Hering)
- Unternehmensnachfolge (Hering)
- Multivariate Verfahren (Singer)
- Europäische Wirtschaftspolitik (Wagner)

Tätigkeit im Bereich Rechnungswesen/Finanzen/ Steuern in einem Unternehmen:

- Finanzwirtschaft: Grundlagen (N.N.)
- Instrumente des Controlling (Littkemann)
- Innovationscontrolling (Littkemann)
- Grundlagen der Besteuerung und Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)
- Markt und Staat (Eichner)
- Steuerliche Gewinnermittlung, Steuerbilanzpolitik, Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)

Tätigkeit im Bereich Organisation/Personal:

- Multivariate Verfahren (Singer) (quantitatives Modul) oder
- Industrieökonomik (Grosser) (volkswirtschaftliches Modul) und fünf Module aus
- Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
- Planung: Theorien, Strategien, Instrumente (Scherer)
- Personalführung (Weibler)
- Verhalten in Organisationen (Weibler)

Tätigkeit im Bereich Marketing/Vertrieb Dienstleistung/ Innovation:

- Multivariate Verfahren (Singer) (quantitatives Modul) oder
- Industrieökonomik (Grosser) (volkswirtschaftliches Modul) und
- Grundlagen des Marketing (Olbrich)
- Marketing (Olbrich)
- Innovationscontrolling (Littkemann)
- Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
- Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement (Fließ)



Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

Auf einen Blick

Abschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Kosten insgesamt	ca. 2.000 Euro
Umfang	180 credit points (ECTS)
Studiendauer	6 Semester Vollzeit Teilzeit entsprechend

Dieser Bachelorstudiengang bildet den ersten universitären Ausbildungsabschnitt im Bereich der Wirtschaftsinformatik. Die Wirtschaftsinformatik als Wissenschaft von Entwurf, Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen, in Wirtschaft und Öffentlicher Verwaltung ist interdisziplinär angelegt. Daher wird sie von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft und der Fakultät für Mathematik und Informatik gemeinsam getragen. Vor einer Spezialisierung zum Ende des Studiums erwerben Sie neben den Fachkenntnissen bereits in der Frühphase ihrer Universitätsausbildung umfassende Methoden-, Sozial- und Schlüsselkompetenzen.

Nach erfolgreichem Abschluss Ihres Studiums sind Sie in der Lage, den Dialog zwischen den reinen Betriebswirten und den technisch ausgebildeten Informatikern zu fördern und besetzen daher häufig Schnittstellenpositionen. Potentielle

Arbeitgeber sind Unternehmen der privaten Wirtschaft, Banken und Versicherungen, halböffentliche Betriebe, wie Sparkassen und Stadtwerke, Non-Profit-Organisationen sowie der gesamte öffentliche Bereich.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik verliehen.

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für diesen Bachelorstudiengang ist in der Regel das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife. Zur Aufnahme der Bachelorstudiengänge berechtigen auch bestimmte berufliche Qualifikationen. Je nach Art der beruflichen Vorbildung können Sie direkt ein Bachelorstudium aufnehmen oder den Hochschulzugang über ein Probestudium oder eine Zugangsprüfung erlangen. Weiterführende Information finden Sie auf den entsprechenden Internetseiten.

In diesen Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik können Sie sich nicht mehr einschreiben, wenn Sie in einem entsprechenden Bachelorstudiengang an einer Fachhochschule oder Universität endgültig gescheitert sind bzw. den Prüfungsanspruch verloren haben.

Links

Einschreibevoraussetzungen, Prüfungsordnung § 4
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_winf/ba_winf_po.pdf

Zugangsvoraussetzungen für die Bachelorstudiengänge
<http://www.fernuni-hagen.de/bachelorstudiengaenge>

Studienverlauf

Sie können den Studiengang in einem sechssemestrigen Vollzeitstudium und in einem neunsemestrigen Teilzeitstudium studieren. Er umfasst vierzehn Pflicht- und zwei Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Bachelorarbeit. Der veranschlagte Arbeitsaufwand („Workload“) beträgt 180 ECTS-Punkte (5.400 Stunden).

Der Studiengang lässt sich in drei Phasen gliedern:

Phase 1 - Pflichtprogramm

Das Pflichtprogramm umfasst vierzehn Module (A-Module), die Sie mit Einsendeaufgaben bearbeiten und mit einer jeweils zweistündigen Klausur abschließen. Die Pflichtmodule können nicht abgewählt werden. Bitte beachten Sie, dass die Module der Fakultät für Mathematik und Informatik nicht in jedem Semester angeboten werden und teilweise auch semesterübergreifend angelegt sind. Die Studienberatung unterstützt Sie gerne bei der Erstellung Ihres individuellen Studienplans.

Nach erfolgreichem Abschluss der Pflichtmodule erhalten Sie ein Zwischenzeugnis.

Phase 2 - Wahlpflichtprogramm

Im Wahlpflichtbereich wählen Sie zwei Wahlpflichtmodule (B-Module) aus einem Katalog. Die gewählten Module werden mit einer zweistündigen Klausur oder einer mündlichen Prüfung von 20 – 30 Minuten Dauer abgeschlossen. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt.

Phase 3 - Seminar und Bachelorarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Bachelorprüfung ist eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das Fertigen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Bachelorarbeit). Das Seminar und die Bachelorarbeit können Sie entweder an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft oder an der Fakultät für Mathematik und Informatik absolvieren. Je nach Wahl der Fakultät ergeben sich unterschiedliche Anforderungen.

Seminare dienen der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens. Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss von zehn A-Modulen. Für das Seminar, das i.d.R. als Präsenz-Blockveranstaltung je nach Thema, Lehrgebiet und Teilnehmendenzahl eine Dauer von zwei bis fünf Tagen hat, fertigen Sie eine schriftliche Arbeit und stellen sie während der Veranstaltung zur Diskussion. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen so die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Bachelorarbeit sollen Sie zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Bachelorarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrgebiete. Damit das gewählte Lehrgebiet Ihnen Ihre Bachelorarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am gewählten Seminar erforderlich.

Der Umfang der Bachelorarbeit soll, sofern sie in der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft erstellt wird, etwa 35 Seiten (ca. 10.000 Wörter) betragen. Wird die Bachelorarbeit in der Fakultät Mathematik und Informatik erstellt, so soll der Umfang der Arbeit ohne Anlagen 70 Seiten nicht überschreiten.

Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft für Vollzeitstudierende acht Wochen; für Teilzeitstudierende verlängert sich die Frist auf zwölf Wochen. Bei einer Bachelorarbeit an der Fakultät für Mathematik und Informatik beträgt die Bearbeitungszeit drei Monate.

Weitere Informationen zur Organisation der Seminar- bzw. Abschlussarbeiten entnehmen Sie bitte der aktuellen Prüfungsordnung.

Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Bachelorarbeit erfolgreich bestanden wurden. Näheres (erforderliche Credit-Points, Prüfungsverfahren und Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung. Nach Abschluss der Pflichtmodule erhalten Sie ein Zwischenzeugnis mit den Einzelnoten und einer Gesamtnote, die aus dem Punktedurchschnitt in den Pflichtmodulen gebildet wird.

Ihnen wird dann der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik verliehen. Daneben erhalten Sie ein Zeugnis mit den Noten in den Wahlpflichtmodulen, dem Seminar und der Bachelorarbeit sowie einer Gesamtnote. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

Semesterpläne

Um Sie in Ihrer Studienplanung zu unterstützen, stellt die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft Ihnen Semesterpläne zur Verfügung, die als Leitfaden für die Reihenfolge der Wahl der Pflichtmodule dienen.

Die in diesem Heft angegebenen Empfehlungen für die Aufteilung der Semester beziehen sich auf ein Studium, das nicht den Hauptteil Ihrer Zeit in Anspruch nimmt (Teilzeitstudium).

Steht Ihnen für die Durchführung Ihres Studiums ein Maximum an Zeit zur Verfügung, verkürzt sich die Studienzeit entsprechend (Vollzeitstudium). Semesterpläne für diesen Fall finden Sie im Studiengangs- und Kursangebot.

Natürlich können Sie auch mehr als die empfohlenen Module belegen, jedoch sollten Sie dabei immer das Arbeitspensum berücksichtigen, das Sie maximal in einem Semester leisten können.

Links

Prüfungsordnung des Studiengangs Wirtschaftsinformatik §§ 14, 15
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_winf/ba_winf_po.pdf

Studien- und Prüfungsinformationen Wirtschaftswissenschaft Nr. 1
<http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/download/info1.pdf>

Prüfungsordnung des Studiengangs Wirtschaftsinformatik §§ 18ff.
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_winf/ba_winf_po.pdf

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Studienplan für das Teilzeitstudium

Jedes Modul hat einen Umfang von 6 SWS, einen Arbeitsaufwand („Workload“) von 300 Stunden und wird jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet. Das Seminar und die Bachelorarbeit haben zusammen 20 ECTS-Punkte.

Studienjahr	KursNr.	1. Semester	KursNr.	2. Semester
1.		Modul 31001 Einführung in die Wirtschaftswissenschaft		Modul 31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik
	40500	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	40600	Grundlagen der Analysis und Linearen Algebra
	40501	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	40601	Grundlagen der Statistik
		Modul 31071 Grundzüge der Wirtschaftsinformatik		Modul 31011 Externes Rechnungswesen (BWL I)
	00008	Grundzüge der Wirtschaftsinformatik	00046	Buchhaltung
			00029	Jahresabschluss
			00034	Grundzüge der betrieblichen Steuerlehre
3. Semester			4. Semester	
2.		Modul 31221 Einführung in die objektorientierte Programmierung		Modul 31201 Algorithmische Mathematik
	20022	Objektorientiertes Programmieren*	01142	Algorithmische Mathematik*
		Modul 31021 Finanzierungs- und entscheidungstheoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (BWL II)		Modul 31031 Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (BWL III)
	00091	Finanzierungs- und entscheidungstheoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	40530	Grundbegriffe und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung
			40531	Grundlagen der Leistungserstellung
			40532	Einführung in das Marketing

* Im Wintersemester ohne Einsendeaufgaben und Studentage. Nutzen Sie das intensivere Betreuungsangebot im Sommersemester.

Studienjahr	KursNr.	5. Semester	6. Semester
3.		Modul 31231 Einführung in die technischen und theoretischen Grundlagen der Informatik	Modul 31241 Einführung in Internet-Technologien und Informationssysteme
	20046	Einführung in die technische Informatik	Ein Kurs aus
	20047	Betriebssysteme und Rechnernetze	01671 Datenbanken I (nur im Sommersemester belegbar)
		Modul 31751 Modellierung von Informationssystemen	01873 Daten- und Dokumentmanagement im Internet (nur im Wintersemester belegbar)
	00817	Datenbanksysteme	Ein weiterer Kurs aus:
	00818	Objektorientierte Systemanalyse	01671 Datenbanken I (nur im Sommersemester belegbar)
			01866 Sicherheit im Internet I (nur im Sommersemester belegbar)
	00825	Betriebliche Anwendungssysteme und Geschäftsprozessmodellierung	01873 Daten- und Dokumentenmanagement im Internet (nur im Wintersemester belegbar)
			01843 Einführung in wissensbasierte Systeme (nur im Wintersemester belegbar)
			Modul 31251 Betriebliche Informationssysteme
			01770 Betriebliche Informationssysteme (nur im Sommersemester belegbar)
		7. Semester	8. Semester
4.		Modul 31771 Informationsmanagement	Wahlpflichtmodul I (B-Modul)
	41760	Informationsmanagement	
		Modul 31041 Theorie der Marktwirtschaft	Wahlpflichtmodul I (B-Modul)
	00049	Theorie der Marktwirtschaft	
		oder	
		Modul 31051 Makroökonomik	
	40550	Makroökonomik I	
	40551	Makroökonomik II	
		9. Semester	
5.		Seminar Bachelorarbeit	

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Überblick

Pflichtmodule (A-Module)

1. Pflichtmodule in Wirtschaftswissenschaft

31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft (Hering, Wagner)
31011	Externes Rechnungswesen (BWL I) (Littkemann)
31021	Finanzierungs- und entscheidungstheoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (BWL II) (Hering, N.N.)
31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung (BWL III) (Fließ, Olbrich, N.N.)
31041	Theorie der Marktwirtschaft (Endres)
	oder
31051	Makroökonomie (Wagner)

2. Pflichtmodule in Wirtschaftsinformatik

31071	Grundzüge der Wirtschaftsinformatik (Baumöl, N.N.)
31251	Betriebliche Informationssysteme (Mönch)
31751	Modellierung von Informationssystemen (N.N.)
31771	Informationsmanagement (Baumöl)

3. Pflichtmodule in Mathematik und Informatik

31101	Grundzüge der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Singer)
31201	Algorithmische Mathematik (Hochstättler)
31221	Einführung in die objektorientierte Programmierung (Krämer)
31231	Einführung in die technischen und theoretischen Grundlagen der Informatik (Gotthardt)
31241	Einführung in Internet-Technologien und Informationssysteme (Hemmje)

Wahlpflichtmodule (B-Module)

Ein Wahlpflichtmodul muss der Gruppe 3 (Informatik) entstammen. Ein zweites Wahlpflichtmodul kann aus sämtlichen B-Modulen gewählt werden.

1. Wahlpflichtmodule der Wirtschaftswissenschaft

1.1 Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

31501	Finanzwirtschaft: Grundlagen (N.N.)
31511	Finanzwirtschaft: Vertiefung (N.N.)
31521	Banken und Börsen (N.N.)
31531	Theorie der Leistungserstellung (Fandel)
31541	Produktionsplanung (N.N.)
31551	Materialwirtschaft und Entsorgung (N.N.)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31571	Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31591	Unternehmensnachfolge (Hering)
31601	Instrumente des Controlling (Littkemann)

31611	Innovationscontrolling (Littkemann)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marketing (Olbrich)
31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel (Scherer)
31671	Planung: Theorien, Strategien, Instrumente (Scherer)
31681	Grundlagen der Besteuerung und Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)
31691	Steuerliche Gewinnermittlung, Steuerbilanzpolitik, Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)
31701	Personalführung (Weibler)
31711	Verhalten in Organisationen (Weibler)

1.2 Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

31721	Markt und Staat (Eichner)
31731	Marktversagen (Endres)
31741	Ökonomie der Umweltpolitik (Endres)
31781	Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
31791	Industrieökonomik (Grosser)
31841	Globalisierung und internationale Wirtschaftsbeziehungen (Wagner)
31851	Europäische Wirtschaftspolitik (Wagner)
31871	Staatwirtschaft (Eichner)*
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)

2. Wahlpflichtmodule der Wirtschaftsinformatik

31301	Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)
31311	IT-Governance (Baumöl)
31861	Informationssysteme und Informationsmanagement (Gehring)

3. Wahlpflichtmodule der Informatik

31321	Grundlagen der Informatik (Verbeek)
31331	Computersysteme (Schiffmann)
31341	Computergrafik (Felten)
31351	Software Engineering I (Desel)
31361	Übersetzerbau (Güting)
31371	Programmierkonzepte (Steimann)
31381	Vertiefende Konzepte von Datenbanksystemen (Güting, Schlageter)
31401	Verteilte Systeme (Haake)

* Das Modul ist nicht mehr wählbar. Eine letztmalige Prüfungsteilnahme ist im Wintersemester 2012/13 (März 2013) möglich.

Links

Modulhandbuch (Beschreibung der Module)
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/bachelor_wiinf/modulhandbuch_ba_wiinf.pdf

Studiengangs- und Kursangebot
<http://www.fernuni-hagen.de/belegung>

Zukünftige Tätigkeitsfelder – Weichenstellung schon im Wahlpflichtprogramm

Im Folgenden geben wir Ihnen einige Belegungsempfehlungen, die eine Qualifizierung für anspruchsvolle Fach- und Führungspositionen implizieren.

Ausgehend von den Vertiefungsrichtungen Entwicklung von Informationssystemen, Betriebliche Informationssysteme und Informationsmanagement sind nachfolgend für einige mögliche Berufsfelder geeignete Modulbelegungen exemplarisch angegeben.

Tätigkeitsfeld: Entwicklung von Informationssystemen

Tätigkeit im Bereich Gestaltung und Entwicklung von Informationssystemen sowohl in (größeren) Unternehmen/Verwaltungen, als auch in Beratungsgesellschaften:

- Modellierung von Informationssystemen (N.N.)
- Software Engineering I (Desel)

Tätigkeit im Bereich Gestaltung und Entwicklung von Informationssystemen in Dienstleistungsunternehmen:

- Grundlagen des Dienstleistungsmanagement (Fließ)
- Software Engineering I (Desel)

Tätigkeit im Bereich der Softwareentwicklung in einem (größeren) Unternehmen oder Softwarehaus:

- Vertiefende Konzepte von Datenbanksystemen (Schlageter)
- Programmierkonzepte (Steimann)

Tätigkeitsfeld: Betriebliche Informationssysteme

Tätigkeit im Bereich des Business Intelligence, insbesondere der Analyse und Gestaltung entscheidungsunterstützender und wissensbasierter Systeme, in größeren Unternehmen:

- Entscheidungsmethoden in unternehmensweiten Softwaresystemen (Mönch)
- Künstliche Intelligenz (Helbig)

Tätigkeit im Bereich der Gestaltung netzbasierter Vertriebssysteme in mittleren und größeren Unternehmen, wobei z.B. Marketingaspekte im Vordergrund stehen:

- Grundlagen des Marketing (Olbrich)
- Vertiefende Konzepte von Datenbanksystemen (Schlageter)

Tätigkeitsfeld: Informationsmanagement

Tätigkeit im Bereich Informationsmanagement in einem Unternehmen oder einer Verwaltung, wobei z.B. Fragen der strategischen Ausrichtung des IT-Einsatzes in einer verteilten Systemwelt eine besondere Bedeutung zukommt:

- IT-Governance (Baumöl)
- Verteilte Systeme (Haake)

Tätigkeit im Bereich Informationsmanagement in einem Unternehmen oder einer Verwaltung, wobei z.B. das Informationscontrolling in einer vernetzten Systemwelt besonderes Gewicht aufweist:

- Instrumente des Controlling (Littkemann)
- Verteilte Systeme (Haake)

Durch das gegen Ende des Studiums zu absolvierende Seminar mit der Erstellung einer Hausarbeit und Diskussion in kleiner Teilnehmerrunde (10-30 Studierende) haben Sie außerdem die Möglichkeit, ganz aktuelle Wissensgebiete in die Ausbildung einzubeziehen. Dieser Aktualitätsbezug kann durch die Themenstellung für die Bachelorarbeit untermauert bzw. noch verstärkt werden.



Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft

Auf einen Blick

Abschluss	Master of Science (M.Sc.)
Kosten insgesamt	ca. 1.000 Euro
Umfang	120 credit points (ECTS)
Studiendauer	4 Semester Vollzeit Teilzeit entsprechend

Aufbauend auf einen ersten Hochschulabschluss im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich stellt dieser Masterstudiengang den zweiten universitären Ausbildungsabschnitt dar. Sie haben in diesem Studiengang die Möglichkeit, Ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Das breit gefächerte Angebot volks- und betriebswirtschaftlicher sowie quantitativer und juristischer Module spiegelt den Methodenpluralismus in der deutschsprachigen Ökonomie wider.

Während Ihres Studiums lernen Sie exemplarisch innerhalb selbst gewählter Themenschwerpunkte. Dabei können Sie Fähigkeiten wie Medienkompetenz und analytisches Denken systematisch ausbauen.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiums erhöht die fachliche Qualifikation und erweitert damit Ihre beruflichen Perspektiven. Er ermöglicht Ihnen den Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst und vergleichbare Positionen in der privaten Wirtschaft. Zudem ist er Eingangsvoraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsstudiums.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen.

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang ist das Zeugnis eines einschlägigen Diplomstudienganges (Universität oder Fachhochschule) oder eines einschlägigen Bachelorstudienganges (auch akkreditierte Bachelorstudiengänge von Berufsakademien). Die Einschlägigkeit wird dann angenommen, wenn sich mindestens 50 % des Studien- und Prüfungsvolumens auf wirtschaftswissenschaftliche Inhalte (einschließlich der quantitativen Methoden) bezogen haben.

Bei Abschlüssen in den folgenden Fachrichtungen wird die Einschlägigkeit in der Regel angenommen:

Fachrichtung	Abschluss
Betriebswirtschaftslehre	Bachelor, Diplom, Magister
Handelslehrer	Bachelor, Diplom
Wirtschaftspädagogik	Bachelor, Diplom
Volkswirtschaftslehre	Bachelor, Diplom
Wirtschaftswissenschaft/Ökonomie	Bachelor, Diplom, Magister
Wirtschaftsinformatik	Bachelor, Diplom

In den Masterstudiengang kann nicht mehr eingeschrieben werden, wer die Masterprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (z.B. Wirtschaftswissenschaft, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik) an einer Hochschule endgültig nicht bestanden hat oder den Prüfungsanspruch verloren hat.

Links

Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Wirtschaftswissenschaft §§ 4,5
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/master_wiwi/ma_wiwi_po.pdf

Studienverlauf

Sie können den Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft wahlweise in einem viersemestrigen Vollzeitstudium oder in einem mindestens sechssemestrigen Teilzeitstudium studieren. Er umfasst zwei Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Masterarbeit. Der veranschlagte Arbeitsaufwand („Workload“) beträgt 120 ECTS-Punkte (3.600 Stunden).

Phase 1 - Pflicht- und Wahlpflichtprogramm

Ihr Studium beginnen Sie mit der Bearbeitung und Absolvierung der beiden Pflichtmodule. Hinzu kommen sechs Wahlpflichtmodule. Sie bearbeiten die Pflicht- und Wahlpflichtmodule mit Einsendeaufgaben und schließen sie jeweils mit einer zweistündigen Klausur ab.

Es muss mindestens ein Wahlpflichtmodul aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und eines aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) gewählt werden. Aus dem Katalog der juristischen Module können Sie eines auswählen. Um Grundlagen zu erarbeiten, können Sie auch zwei Mastermodule durch zwei Bachelormodule ersetzen.

Um die sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Klausurarbeiten in höchstens acht Wahlpflichtmodulen schreiben. In die Abschlussnote gehen die Noten derjenigen sechs Module mit der besten Bewertung ein. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

Phase 2 - Seminar und Masterarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Masterprüfung ist eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das Fertigen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Masterarbeit).

Seminare dienen auch im Masterstudiengang der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens.

Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar im Masterstudiengang ist der erfolgreiche Abschluss von drei Modulen. Für das Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit und stellen sie während der Veranstaltung zur Diskussion. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen daher die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Masterarbeit ist es Ihre Aufgabe zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein wirtschaftswissenschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Masterarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Masterarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am gewählten Seminar erforderlich. Der Umfang der Masterarbeit soll etwa 50 Seiten (ca. 14.000 Wörter) betragen. Für die Bearbeitung Ihrer Masterarbeit steht Ihnen ein Zeitraum von vierzehn Wochen (Vollzeitstudium) bzw. zwanzig Wochen (Teilzeitstudium) zur Verfügung.

Studienabschluss

Sie haben das Studium erfolgreich absolviert, wenn Sie die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Masterarbeit erfolgreich bestanden haben. Die Masterarbeit geht mit einem Viertel in die Abschlussnote ein. Näheres (erforderliche Credit-Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (Business Administration and Economics) verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Modulen, im Seminar und in der Masterarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

Links

Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Wirtschaftswissenschaft § 10 ff.
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/master_wiwi/ma_wiwi_po.pdf

Studien- und Prüfungsinformationen Wirtschaftswissenschaft Nr. 1
<http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/download/info1.pdf>

Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Wirtschaftswissenschaft §§ 18ff.
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/master_wiwi/ma_wiwi_po.pdf

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft Studienplan Teilzeitstudium

Jedes Modul und das Seminar haben einen Umfang von 6 SWS, einen Arbeitsaufwand („Workload“) von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet. Die Masterarbeit hat einen Umfang von 18 SWS, einen Arbeitsaufwand („Workload“) von 900 Stunden und wird mit 30 ECTS-Punkten gewichtet.

Studienjahr	1. Semester	2. Semester
1.	1. Pflichtmodul	1. Wahlpflichtmodul
	2. Pflichtmodul	2. Wahlpflichtmodul
3. Semester		4. Semester
2.	3. Wahlpflichtmodul	5. Wahlpflichtmodul
	4. Wahlpflichtmodul	6. Wahlpflichtmodul
5. Semester		6. Semester
3.	Seminar Masterarbeit	Masterarbeit

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft

- Sie müssen acht Module erfolgreich mit je einer zweistündigen Klausur abschließen.
- Dabei müssen Sie zwei der drei Pflichtmodule und mindestens ein Wahlpflichtmodul aus der Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module) und mindestens ein Wahlpflichtmodul aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module) wählen.
- Sie können höchstens ein Wahlpflichtmodul aus der Modulgruppe III (juristische Module) wählen.
- Sie können zwei Bachelormodule (B-Module) frei wählen. Es können aber nur solche B-Module gewählt werden, die nicht in dem Studiengang, durch den die Berechtigung zur Aufnahme des Masterstudienganges erlangt worden ist, absolviert worden waren. Eine Anrechnung solcher absolvierten Module auf den Masterstudiengang ist also ausgeschlossen.
- Zur Notenverbesserung können Sie höchstens acht Wahlpflichtmodule mit Klausuren abschließen. In das Abschlusszeugnis gehen die sechs Wahlpflichtmodule mit den besten Noten ein. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

Pflichtmodule

31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)*
32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine, Singer)
32761	Rechnungslegung und Gewinnermittlung (Meyering)

* Das Modul 31901 ersetzt ab Wintersemester 2011/12 das Modul 31871 Staatswirtschaft.

Wahlpflichtmodule

Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

Bachelormodule (B-Module) im Masterstudiengang

31511	Finanzwirtschaft: Vertiefung (N.N.)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marketing (Olbrich)
31691	Steuerliche Gewinnermittlung, Steuerbilanzpolitik, Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)

Mastermodule (C-Module)

32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
32541	Produktionsmanagement (N.N.)
32551	Supply Chain Management (Fandel)
32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
32591	Konzerncontrolling (Littkemann)
32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
32641	Internationales Management (Scherer)
32651	Betriebswirtschaftliche Steuerplanung (Meyering)
32671	Integrale Führung (Weibler)
32691	Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen (Fließ)

Modulgruppe II (volkswirtschaftliche und quantitative Module)

Bachelormodule (B-Module) im Masterstudiengang

31721	Markt und Staat (Eichner)
31741	Ökonomie der Umweltpolitik (Endres)
31751	Modellierung von Informationssystemen (N.N.)
31771	Informationsmanagement (Baumöl)
31801	Problemlösen in graphischen Strukturen (Kleine)

Mastermodule (C-Module)

31311	IT Governance (Baumöl)
32511	Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht (Endres)
32561	Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (N.N.)
32571	Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
32621	Optimierungsmethoden des Operations Research (Kleine)
32661	Stabilitätspolitik (Wagner)
32681	Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Singer)

Modulgruppe III (juristische Module)

1106	Arbeitsvertragsrecht (Greiner)
1201	Wettbewerbsrecht (Völzmann-Stickelbrock)
1202	Kapitalgesellschaftsrecht (Wackerbarth)

Links

Modulhandbuch (Beschreibung der Module)
http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/master_wiwi/modulhandbuch_ma_wiwi.pdf

Studiengangs- und Kursangebot
<http://www.fernuni-hagen.de/belegung>

Zukünftige Tätigkeitsfelder

Im Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft können Sie gemäß Ihrer eigenen Vorstellungen und Interessen bestimmte Module aus unserem breiten Angebot im Wahlpflichtbereich wählen. Durch eine systematische Wahl können Sie sich gezielt für Ihren angestrebten Tätigkeitsbereich qualifizieren.

Beratung und Unterstützung bei der Belegung geeigneter Module erhalten Sie von unserer Studienberatung. Nachfolgend sind für einige mögliche Berufsfelder passende Modulbelegungen exemplarisch angegeben.

Tätigkeitsfeld: Financial Management

- Finanzwirtschaft: Vertiefung (N.N.)
- Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
- Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
- Konzerncontrolling (Littkemann)
- Betriebswirtschaftliche Steuerplanung (Meyering)
- Steuern und ökonomische Anreize (Eichner) (volkswirtschaftliches Modul)
- Ökonomische Theorie der Politik (Grosser) (volkswirtschaftliches Modul) oder
- Stabilitätspolitik (Wagner)
- Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Singer) (quantitatives Modul)
- Kapitalgesellschaftsrecht (Wackerbarth) (juristisches Modul)

Tätigkeitsfeld: General Management (quantitative Variante)

- Unternehmensgründung (Hering)
- Produktionsmanagement (N.N.)
- Supply Chain Management (Fandel)
- Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
- Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
- Konzerncontrolling (Littkemann)
- Entwurf und Implementierung von Informationssystemen (N.N.) (quantitatives Modul)
- Optimierungsmethoden des Operations Research (Kleine) (quantitatives Modul)
- Modellierung von Informationssystemen (N.N.)

Tätigkeitsfeld: General Management (qualitative Variante)

- Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
- Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
- Internationales Management (Scherer)
- Integrale Führung (Weibler)
- Dienstleistungsmanagement (Fließ)
- Konzerncontrolling (Littkemann)
- Ökonomische Theorie der Politik (Grosser) (volkswirtschaftliches Modul)
- Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht (Endres) (volkswirtschaftliches Modul) oder
- Stabilitätspolitik (Wagner) (volkswirtschaftliches Modul)
- Wettbewerbsrecht (Völzmann-Stickelbrock) (juristisches Modul) oder
- Arbeitsvertragsrecht (Waas) (juristisches Modul)
- Informationsmanagement (Baumöl)

Außerdem wird durch das Seminar und die umfangreiche Masterarbeit der Blick auf die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und Kommunizierens sowie die Erstellung wissenschaftlicher Texte konzentriert.



Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre

Auf einen Blick

Abschluss	Master of Science (M.Sc.)
Kosten insgesamt	ca. 1.000 Euro
Umfang	120 credit points (ECTS)
Studiendauer	4 Semester Vollzeit Teilzeit entsprechend

Aufbauend auf einen ersten einschlägigen Hochschulabschluss im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich stellt dieser Masterstudiengang den zweiten universitären Ausbildungsabschnitt dar. Sie haben in diesem Studiengang die Möglichkeit, Ihre volkswirtschaftlichen Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen.

Der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiums erhöht die fachliche Qualifikation und erweitert damit Ihre beruflichen Perspektiven. Er ermöglicht Ihnen den Einstieg in den höheren öffentlichen Dienst und vergleichbare Positionen in der privaten Wirtschaft. Zudem ist er Eingangsvoraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsstudiums. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Volkswirtschaftslehre (Economics) verliehen.

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang ist das Zeugnis eines einschlägigen Diplomstudienganges (Universität oder Fachhochschule) oder eines einschlägigen Bachelorstudienganges (auch akkreditierte Bachelorstudiengänge von Berufsakademien). Die Einschlägigkeit wird dann angenommen, wenn sich mindestens 50 % des Studien- und Prüfungsvolumens auf wirtschaftswissenschaftliche Inhalte (einschließlich der quantitativen Methoden) bezogen haben und davon mindestens 20 Semesterwochenstunden (30 ECTS-Punkte) volkswirtschaftliche Inhalte behandelt haben.

In den Masterstudiengang kann nicht mehr eingeschrieben werden, wer die Masterprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (z.B. Wirtschaftswissenschaft, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik) an einer Hochschule endgültig nicht bestanden hat oder den Prüfungsanspruch verloren hat.

Studienverlauf

Sie können den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre wahlweise in einem viersemestrigen Vollzeitstudium oder in einem mindestens sechssemestrigen Teilzeitstudium studieren. Er umfasst zwei Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule sowie ein Seminar und die Masterarbeit. Der veranschlagte Arbeitsaufwand („Workload“) beträgt 120 ECTS-Punkte (3.600 Stunden).

Phase 1 - Pflicht- und Wahlpflichtprogramm

Das Studienprogramm umfasst zwei Pflicht- und sechs Wahlpflichtmodule, die Sie mit Einsendeaufgaben bearbeiten und mit einer jeweils zweistündigen Klausur abschließen. Es sind vier volkswirtschaftliche Wahlpflichtmodule zu wählen und abzuschließen. Die restlichen zwei Wahlpflichtmodule können Sie frei wählen. Dabei dürfen Sie insgesamt nur ein Bachelormodul (B-Modul) wählen.

Um die sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Sie Klausurarbeiten in höchstens acht Wahlpflichtmodulen schreiben. In die Abschlussnote gehen die Noten derjenigen sechs Module mit der besten Bewertung ein. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

Phase 2 - Seminar und Masterarbeit

Voraussetzung für das Bestehen Ihrer Masterprüfung ist eine erfolgreiche Seminarteilnahme sowie das Fertigen einer schriftlichen Abschlussarbeit (Masterarbeit).

Seminare dienen auch im Masterstudiengang der Vertiefung und Anwendung des bislang erworbenen Wissens.

Voraussetzung für die Anmeldung zu einem Seminar im Masterstudiengang ist der erfolgreiche Abschluss von drei Modulen. Für das Seminar fertigen Sie eine schriftliche Arbeit und stellen sie während der Veranstaltung zur Diskussion. Seminarveranstaltungen bieten Ihnen daher die Gelegenheit, Ihre Präsentations- und Diskussionsfähigkeit weiter auszubauen.

In der Masterarbeit ist es Ihre Aufgabe, zu zeigen, dass Sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein volkswirtschaftliches Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Um ein für Sie interessantes Thema für Ihre Masterarbeit zu finden, wenden Sie sich bitte frühzeitig an die entsprechenden Lehrstühle. Damit der gewählte Lehrstuhl Ihnen Ihre Masterarbeit offiziell zuteilen kann, ist ein Nachweis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am gewählten Seminar erforderlich. Der Umfang der Masterarbeit soll etwa 50 Seiten (ca. 14.000 Wörter) betragen. Für die Bearbeitung Ihrer Masterarbeit steht Ihnen ein Zeitraum von vierzehn Wochen (Vollzeitstudium) bzw. zweiundzwanzig Wochen (Teilzeitstudium) zur Verfügung.

Studienabschluss

Das Studium ist erfolgreich absolviert, wenn die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, das Seminar sowie die Masterarbeit erfolgreich bestanden wurden. Die Masterarbeit geht mit einem Viertel in die Abschlussnote ein. Näheres (erforderliche Credit-Points, Prüfungsverfahren, Wiederholungsmöglichkeiten etc.) regelt die Prüfungsordnung.

Ihnen wird der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) in der Fachrichtung Volkswirtschaftslehre (Economics) verliehen. Zudem erhalten Sie ein Zeugnis, das die Noten in den Modulen, im Seminar und in der Masterarbeit sowie die Gesamtnote enthält. Außerdem erhalten Sie ein englischsprachiges Diploma Supplement.

Links

Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre
<http://www.fernuni-hagen.de/wiwi/studium/studiengaenge/master/vwl>

Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre Studienplan Teilzeitstudium

Jedes Modul und das Seminar haben einen Umfang von 6 SWS, einen Arbeitsaufwand („Workload“) von 300 Stunden und werden jeweils mit 10 ECTS-Punkten gewichtet. Die Masterarbeit hat einen Umfang von 18 SWS, einen Arbeitsaufwand („Workload“) von 900 Stunden und wird mit 30 ECTS-Punkten gewichtet.

Studienjahr	1. Semester	2. Semester
1.	1. Pflichtmodul	1. Wahlpflichtmodul
	2. Pflichtmodul	2. Wahlpflichtmodul
3. Semester		4. Semester
2.	3. Wahlpflichtmodul	5. Wahlpflichtmodul
	4. Wahlpflichtmodul	6. Wahlpflichtmodul
5. Semester		6. Semester
3.	Seminar	Masterarbeit
	Masterarbeit	

- Sie müssen acht Module erfolgreich mit je einer zweistündigen Klausur abschließen.
- Neben den beiden Pflichtmodulen müssen Sie mindestens vier Wahlpflichtmodule aus der Modulgruppe II (volkswirtschaftliche Module) wählen.
- Sie können höchstens ein Bachelormodul (B-Modul) wählen, das aber nicht in dem Studiengang, durch den die Berechtigung für die Aufnahme des Masterstudienganges erlangt worden ist, absolviert worden war.
- Zur Notenverbesserung können Sie höchstens acht Wahlpflichtmodule mit Klausuren abschließen. In das Abschlusszeugnis gehen die sechs Wahlpflichtmodule mit den besten Noten ein. Die Zuordnung zu den Modulgruppen müssen Sie auch dann einhalten.

Pflichtmodule

32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Kleine/Singer)
32751	Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle (Grosser)

Wahlpflichtmodule

Modulgruppe I (betriebswirtschaftliche Module)

Bachelormodule (B-Module) im Masterstudiengang

31511	Finanzwirtschaft: Vertiefung (N.N.)
31531	Theorie der Leistungserstellung (Fandel)
31561	Dienstleistungskonzeptionen (Fließ)
31581	Unternehmensgründung (Hering)
31621	Grundlagen des Marketing (Olbrich)
31631	Marketing (Olbrich)
31691	Steuerliche Gewinnermittlung, Steuerbilanzpolitik, Instrumentarium der betrieblichen Steuerpolitik (Meyering)

Mastermodule (C-Module)

32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
32551	Supply Chain Management (Fandel)
32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung (Hering)
32591	Konzerncontrolling (Littkemann)
32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing (Olbrich)
32651	Betriebswirtschaftliche Steuerplanung (Meyering)

Modulgruppe II (volkswirtschaftliche Module)

Bachelormodule (B-Module) im Masterstudiengang

31741	Ökonomie der Umweltpolitik (Endres)
31781	Probleme der Wirtschaftspolitik: Arbeitslosigkeit, Gesundheitspolitik und Alterssicherung (Grosser)
31791	Industrieökonomik (Grosser)
31851	Europäische Wirtschaftspolitik (Wagner)
31871	Staatswirtschaft (Eichner)*
31901	Öffentliche Ausgaben (Eichner)

Mastermodule (C-Module)

32511	Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht (Endres)
32571	Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
32661	Stabilitätspolitik (Wagner)
32681	Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Singer)

Modulgruppe III (juristisches Modul)

1201	Wettbewerbsrecht (Völzmann-Stickelbrock)
------	--

* Das Modul ist nicht mehr wählbar. Eine letzte Prüfungsteilnahme ist im Wintersemester 2012/13 (März 2013) möglich.

Zukünftige Tätigkeitsfelder

Im Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre können Sie die Module Ihren Vorstellungen und Interessen folgend auswählen. Die aufgelisteten Modulkombinationen können Sie neben den beiden Pflichtmodulen absolvieren.

Nachfolgend sind für drei Berufsfelder passende Modulbelegungen exemplarisch angegeben. Beratung und Unterstützung zur Belegung geeigneter Module können Sie von unserer Studienberatung erhalten.

Tätigkeitsfeld: Öffentliche Verwaltung und parafiskalische Institutionen

- Öffentliche Ausgaben (Eichner)
- Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
- Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
- Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Singer)
- zwei frei wählbare Mastermodule

Tätigkeitsfeld: Banken und Geldwirtschaft

- Europäische Wirtschaftspolitik (Wagner)
- Stabilitätspolitik (Wagner)
- Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung (Singer)
- Ökonomische Theorie der Politik (Grosser)
- Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle (Bitz)
- ein frei wählbares Mastermodul

Tätigkeitsfeld: Umweltschutz und Umweltverbände

- Ökonomie der Umweltpolitik (Endres)
- Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht (Endres)
- Steuern und ökonomische Anreize (Eichner)
- Stabilitätspolitik (Wagner)
- Wettbewerbsrecht (Völzmann-Stickelbrock)
- ein frei wählbares Mastermodul

Informationsmanagement



Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Forschungsschwerpunkte:

- Business Engineering
- Entscheidungsunterstützung
- IT-Controlling

Wirtschaftsprüfung



Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Forschungsschwerpunkte:

- Bilanzierung, Bilanzpolitik und Bilanzanalyse
- Unternehmensbewertung
- Wirtschaftsprüfung

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement



Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Forschungsschwerpunkte:

- Management von Dienstleistungsprozessen
- Dienstleistungsmarketing
- Servicescapes

Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge



Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Forschungsschwerpunkte:

- Unternehmensbewertung
- Investitionstheorie
- Unternehmensgründung und -nachfolge

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Forschungsschwerpunkte:

- Modellgestützte Optimierung
- Performance Messung
- Marktintegration Erneuerbarer Energien

Unternehmensrechnung und Controlling



Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Forschungsschwerpunkte:

- Beteiligungscontrolling
- Innovationscontrolling
- Sportmanagement

Steuern und Wirtschaftsprüfung



Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Forschungsschwerpunkte:

- Steuerliche Gewinnermittlung
- Steuern und Unternehmensgründung
- Steuern und Unternehmensnachfolge

Marketing



Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich

Forschungsschwerpunkte:

- Markenführung in der Konsumgüterwirtschaft
- Warenwirtschaftsmanagement, Informationsmanagement und Controlling in der Konsumgüterwirtschaft
- Handelskonzentration und Betriebsformendynamik

Organisation und Planung



Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Forschungsschwerpunkte:

- Organisation
- Personalmanagement
- Controlling

Personalführung und Organisation



Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Forschungsschwerpunkte:

- Management des Wandels von Organisationen
- Führung und Führungserfolg
- Human Resource Management

Bank und Finanzwirtschaft



(N.N.)

Forschungsschwerpunkte:

- Finanzmärkte und Finanzmarktinstrumente
- Gestaltung von Wertpapieren
- Ökonomische Analyse rechtlicher Vorschriften

Produktions- und Investitionstheorie



(N.N.)

Forschungsschwerpunkte:

- Produktions- und Kostentheorie
- Produktionsplanung
- Hochschulökonomie

Wirtschaftsinformatik



(N.N.)

Forschungsschwerpunkte:

- Entscheidungsunterstützende Systeme in Logistik und Produktion
- Verteilt-paralleles Problemlösen und Multi-Agenten-Systeme
- Geschäftsprozess- und Workflow-Management

Finanzwissenschaft



Prof. Dr. Thomas Eichner

Forschungsschwerpunkte:

- Ökonomische Förderalismustheorien
- Internationaler Steuerwettbewerb
- Theorie der Einkommensumverteilung

Wirtschaftstheorie



Univ.-Prof. Dr. Alfred Endres

Forschungsschwerpunkte:

- Anreizökonomische Analyse umweltpolitischer Instrumente
- Wirtschaftstheoretische Aspekte der nachhaltigen Entwicklung
- Förderung transnationaler Kooperation zur Bekämpfung globaler Umweltprobleme

Wirtschaftspolitik



Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

Forschungsschwerpunkte:

- Ökonomische Analyse der Korruption
- Arbeitsmärkte
- Ökonomie sozialer Beziehungen

Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung



Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer

Forschungsschwerpunkte:

- Zeitkontinuierliche dynamische Modelle für Panel-Daten
- Nichtlineare Filteralgorithmen: Monte-Carlo-Filter; Hermite-Entwicklung
- Bewertung von Optionen: Feynman-Kac-Formel; Funktionalintegrale

Makroökonomik



Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Forschungsschwerpunkte:

- Makroökonomik (gesamtwirtschaftliche Analyse)
- Geld und Währung
- Globalisierung und Europäische Integration

Weitere Informationen zum Studium

Allgemeine und spezielle Informationen zu den Studienprogrammen der FernUniversität in Hagen finden Sie im Internet unter:

<http://www.fernuni-hagen.de>

Unter <http://www.FernUni-Hagen.de/studium/fernstudium/informationenmaterial> können Sie sich alle Hefte aus der Reihe „Informationen zum Studium“ bestellen oder als pdf herunterladen.

- Heft 1 Informationen zum Studium
- Heft 2 Weiterbildung
- Heft 3 Wirtschaftswissenschaft
- Heft 4 Kultur- und Sozialwissenschaften
- Heft 5 Rechtswissenschaft
- Heft 6 Mathematik, Informatik,
Elektrotechnik und Informationstechnik

Einschreibefristen

Wintersemester	01.06. – 15.07. (- 15.08. *)
Sommersemester	01.12. – 15.01. (- 15.02. *)

* Frist für eine mögliche verspätete Einschreibung gegen eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 25 Euro

Auch außerhalb unserer regulären Einschreibeziträume gibt es Einstiegsmöglichkeiten. Informieren Sie sich jetzt unter

<http://www.fernuni-hagen.de/bu>

Beispielsweise können Sie im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften das Eingangsmodul „Einführung in die Wirtschaftswissenschaft“ bearbeiten und am Semesterende mit Klausur abschließen.

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen telefonisch, per E-Mail und natürlich auch bei einem persönlichen Besuch gerne zur Verfügung:

Zentrale Studienberatung/Service-Center

Kontakt

E-Mail: info@fernuni-hagen.de
Telefon: +49 2331 987 - 2444
Fax: +49 2331 987 - 2460

Anschrift

FernUniversität in Hagen
Universitätsstrasse 11
58097 Hagen

Service-Angebot

Einschreibung und Bewerbung, Informationen über die FernUniversität und das Studienangebot, Erstinformation und Weitervermittlung an zuständige Bereiche

Servicezeiten

Mo. bis Fr. 8:00 - 18:00 Uhr

Fachbezogene Studienberatung

Kontakt

E-Mail: wiwi.pa@fernuni-hagen.de
Telefon: +49 2331 987 - 2431, -2651, -2674,
- 2569, -2432, -2678
Fax: +49 2331 987 - 4759

Anschrift

FernUniversität in Hagen
Prüfungsamt der
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
58084 Hagen

Servicezeiten

Mo. bis Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Links

Einschreibung/Rückmeldung	http://www.fernuni-hagen.de/studium/einschreibung_rueckmeldung
Fakultät:	http://www.fernuni-hagen.de/wiwi
Regional- und Studienzentren:	http://www.fernuni-hagen.de/studienzentren
Bibliothek:	http://www.ub.fernuni-hagen.de
Virtueller Lernraum:	https://vu.fernuni-hagen.de/lvweb/lvu
Zertifikate:	http://ca.fernuni-hagen.de
AstA:	http://www.fernstudis.de



002 313 545 (11/11)
90001 - 2 - 03 - IB 1
H 03

